

Kirchen-Geschichten



Foto: p ixabay.com

Eine Woche vor den Weihnachtsferien kommt meine Tochter aus der Grundschule nach Hause. Als wir wie immer das Schulzeug durchschauen nach Hausaufgaben und sonstigen Dingen, erklärt sie mir nebenbei, dass sie sich für einen Vortrag in Heimat & Sachkunde gemeldet hat. „Ach nein“, denke ich, und sehe die Arbeit die auf uns beide zurück fällt. Als ich nachfrage, über welches Thema der Vortrag handeln soll, erklärt mir meine achtjährige Tochter: „Die Kinder von Lima, der Hauptstadt Perus“.

Oh, das gefällt mir natürlich, denn das ist das Thema der Sternsingeraktion 2019. Ich freue mich darüber, dass sich mein Kind damit auseinandersetzt und gleichzeitig den Kindern in ihrer Klasse, die nichts von den Sternsängern wissen, berichten möchte.

Noch am selben Abend legen wir los. Mit Büchern aus der Bibliothek und Informationen aus dem Internet schreiben wir eifrig zusammen, was sie gern vortragen möchte. Am Ende bekommen wir noch Informationsmaterial und den Film, welchen sich die Jungen und Mädchen als Vorbereitung auf die Sternsinger anschauen, um alles ihren Klassenkameraden zu präsentieren.

Wunderbar und ganz stolz erklärt sie im letzten Satz, dass sie auch dabei sein wird, als Sternsinger für die armen Kinder in Lima, der Hauptstadt Perus.

Nicole Elß